

Landkreis Kassel

Ausschuss für Umwelt- und
Verbraucherschutz, Abfallwirtschaft und
Energie

Wilhelmshöher Allee 19 - 21, 34117 Kassel

Kassel, 14.02.2011



Niederschrift

der **24.** öffentlichen Sitzung des Gremiums

Ausschuss für Umwelt- und Verbraucherschutz, Abfallwirtschaft und Energie

(Wahlzeit 2006 - 2011)

**am Mittwoch, 09.02.2011
von 15:00 bis 16:00 Uhr**

**in 34117 Kassel, Wilhelmshöher Allee 19 - 21,
Kreishaus, Kleiner Sitzungssaal, Galerie**

I. Zu der heutigen Sitzung wurden mit Schreiben der Ausschussvorsitzenden Heidrun Gottschalk vom 25.01.2011 schriftlich eingeladen:

- die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt- und Verbraucherschutz, Abfallwirtschaft und Energie
- der Herr Kreistagsvorsitzende
- die Damen/Herren stellv. Kreistagsvorsitzende
- die Mitglieder des Kreisausschusses
- der Vertreter des Ausländerbeirates
- der Vertreter des Seniorenbeirates

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 02.02.2011 in der Tageszeitung "Hessische/Niedersächsische Allgemeine" - Ausgaben Kassel, Hofgeismar und Wolfhagen - öffentlich bekannt gemacht.

II. An der Sitzung nehmen teil:

siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift

III. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Die Sitzung wird um 15.00 Uhr von der Ausschussvorsitzenden Heidrun Gottschalk eröffnet. Sie stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgt und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben ist. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Insbesondere begrüßt die Vorsitzende den neu gewählten Vertreter des Ausländerbeirates im Ausschuss, Herrn Fatmir Alili sowie Herrn Hans-Jürgen Peperkorn in Vertretung von Herrn Sturm als Mitglied des Seniorenbeirates.

Des weiteren verweist die Vorsitzende auf den als Tischvorlage vorliegenden Vermerk in Sachen Tierkörperbeseitigung und ergänzt diesen durch eine aktuelle Meldung des Zweckverbandes Hessen-Nord, nach der die Preise für 2011 grundsätzlich zwar steigen aber über entsprechende Rücklagen der Verbandsumlage gedeckt sind. Es kommt somit auf den Landkreis Kassel keine erhöhte Umlage zu.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil :

- TOP 1 2011/2092-1**
Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss 2010 der Abfallentsorgung Kreis Kassel Eigenbetrieb des Landkreises Kassel
- TOP 2 2011/2113**
Antrag der SPD-Fraktion vom 13.01.2011 betr. „Stiftung Reinhardswald für nachhaltige touristische Entwicklung“
- TOP 3 2011/2115**
Antrag der CDU-Fraktion vom 19.01.2011 betr. Reverenzstrecke vom ICE Bahnhof Wilhelmshöhe zum Flughafen Kassel-Calden für Busse mit alternativer Antriebstechnologie
- TOP 4 2011/2119**
Antrag der CDU-Fraktion vom 19.01.2011 betr. Förderung der Geothermie im Landkreis Kassel
- TOP 5 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

Abhandlung der Tagesordnung:

Öffentlicher Teil :

TOP 1 2011/2092-1
Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss 2010 der Abfallentsorgung Kreis Kassel Eigenbetrieb des Landkreises Kassel

Vorbemerkungen:

Nach dem sich keine Wortmeldungen ergeben, stellt die Vorsitzende die Vorlage zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:	JA	10
	NEIN	0
	ENTHALTUNG	0
	KENNTNISNAHME	

Beschlussfassung:

Es wird einstimmig beschlossen, als Prüfer für den Jahresabschluss 2010 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft GBZ Revisions und Treuhand AG aus Kassel zu bestellen.

Hinweis zur Abstimmung:

Die Vertreterin für Hans-Hilmar von der Malsburg, Frau Rüdtenklau, ist erst ab TOP 2 anwesend.

TOP 2 2011/2113
Antrag der SPD-Fraktion vom 13.01.2011 betr. „Stiftung Reinhardswald für nachhaltige touristische Entwicklung“

Vorbemerkungen:

Nach Vorstellung des Antrags durch die antragstellende Fraktion und kurzer, teilweise kontrovers geführter Diskussion, stellt die Vorsitzende den Antrag zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:	JA	7
	NEIN	4
	ENTHALTUNG	0
	KENNTNISNAHME	

Beschlussfassung:

Es wird mehrheitlich beschlossen, den Kreisausschuss zu beauftragen, in Gesprächen mit dem Land Hessen die Bildung einer Stiftung für eine ökologische und ökonomische Entwicklung der Reinhardswald-Region voranzubringen. Als Träger der gemeinnützigen Stiftung ist neben dem Land Hessen und dem Landkreis Kassel zu prüfen, inwieweit die angrenzenden Kommunen mit

eingebunden werden können, um auch den Tourismus an Weser und Diemel zu stärken.

Nach dem Willen des Kreistages soll das Land die Domäne Beberbeck, die Sababurg und den Friedwald als Stiftungsvermögen einbringen. Die Domäne soll mit mindestens 600 Hektar Fläche als landwirtschaftlicher Musterbetrieb erhalten bleiben und die Stiftung soll auch Träger des vom Kreistag beschlossenen Naturparks Reinhardswald werden.

Das Verfahren ist offen und transparent zu gestalten und dem Kreistag ist über die Gespräche und Verhandlungen kontinuierlich Bericht zu erstatten.

TOP 3 2011/2115

Antrag der CDU-Fraktion vom 19.01.2011 betr. Reverenzstrecke vom ICE Bahnhof Wilhelmshöhe zum Flughafen Kassel-Calden für Busse mit alternativer Antriebstechnologie

Vorbemerkungen:

Zum vorliegenden Antrag der CDU-Fraktion wird seitens der FDP-Fraktion ein Ergänzungsantrag als Tischvorlage verteilt. Die Beratung erfolgt in gemeinsamer Diskussion. Nach kurzer Begründung des Antrags durch die antragstellende Fraktion unter Hinweis, dass die Regiotramstrecke aus Flexibilitätsgründen keine Erwähnung im Antragstext gefunden hat, erfolgt eine kurze Diskussion der einzelnen Punkte. Im Diskussionsverlauf wird auch die Intension des Ergänzungsantrags durch die antragstellende Fraktion dargestellt. Nach Abschluss der Beratung lässt die Vorsitzende zunächst über den Ergänzungsantrag der FDP-Fraktion abstimmen:

Abstimmungsergebnis:	JA	7
	NEIN	0
	ENTHALTUNG	4
	KENNTNISNAHME	

Beschlussfassung:

Es wird mehrheitlich beschlossen, den Antrag der CDU-Fraktion im Wortlaut um die Worte „oder Regiotramstrecke“ zu ergänzen.

Anschließend erfolgt die Abstimmung über den Antrag der CDU-Fraktion unter Berücksichtigung bzw. Einschluss des FDP-Ergänzungsantrags:

Abstimmungsergebnis:	JA	11
	NEIN	0
	ENTHALTUNG	0
	KENNTNISNAHME	

Beschlussfassung:

Es wird einstimmig beschlossen, dass der Kreisausschuss des Landkreises Kassel beauftragt wird, einen Prüfauftrag an den NVV zu erteilen, in dem festgestellt werden soll, ob eine Schnellbusverbindung oder Regiotramstrecke

zwischen dem ICE-Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe und dem neuen Flughafen Kassel-Calden eingerichtet werden kann. Weiterhin soll geprüft werden, ob die Busse, die auf dieser Strecke eingesetzt werden sollen, mit alternativen und umweltfreundlichen Antriebstechniken ausgerüstet werden können.

TOP 4 2011/2119**Antrag der CDU-Fraktion vom 19.01.2011 betr. Förderung der Geothermie im Landkreis Kassel****Vorbemerkungen:**

Zum vorliegenden Antrag wird ein Änderungsantrag der SPD-Fraktion als Tischvorlage verteilt. Nach kurzer Antragsbegründung durch die antragstellende Fraktion erfolgt die inhaltliche Diskussion. In deren Verlauf wird Einvernehmen erzielt, dass der Beschlussvorschlag der CDU-Fraktion im Wortlaut wie folgt geändert wird:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, in der zweiten Sitzung der kommenden Wahlperiode im Ausschuss für Umwelt- und Verbraucherschutz, Abfallwirtschaft und Energie zu berichten, durch welche Organisationen und unter welchen Bedingungen die Nutzung der Geothermie im Landkreis Kassel gefördert werden kann.

Über diesen geänderten Wortlaut des CDU-Antrags lässt die Vorsitzende abstimmen:

Abstimmungsergebnis:	JA	11
	NEIN	0
	ENTHALTUNG	0
	KENNTNISNAHME	

Beschlussfassung:

Es wird einstimmig beschlossen, dass der Kreisausschuss beauftragt wird, in der zweiten Sitzung der kommenden Wahlperiode im Ausschuss für Umwelt- und Verbraucherschutz, Abfallwirtschaft und Energie zu berichten, durch welche Organisationen und unter welchen Bedingungen die Nutzung der Geothermie im Landkreis Kassel gefördert werden kann.

Vor diesem Hintergrund wird der vorliegende Änderungsantrag seitens der SPD-Fraktion zurückgezogen.

TOP 5 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes

Herr Schaumburg bemängelt, dass der Antrag zu TOP 18 (Zusammenlegung der Veterinärämter des Landkreises und der Stadt Kassel) nicht dem Ausschuss für Umwelt- und Verbraucherschutz, Abfallwirtschaft und Energie zur Beratung zugewiesen wurde. EKB Selbert wird um entsprechende Weiterleitung gebeten. Herr Hellwig ergänzt dies um TOP 13 (Keine Salzeinleitung in die Oberweser), der ebenfalls nicht entsprechend zugewiesen worden ist.

Die nächste Nachfrage von Herrn Schaumburg betrifft die Vorlage des Energieberichts. Nach Information von EKB Selbert soll der Energiebericht die Jahre 2005 - 2010 umfassen. Der Bericht wird nach Vorlage der noch notwendigen Daten erstellt. Mit einer Vorlage ist voraussichtlich im Spätsommer/Herbst 2011 zu rechnen.

Des Weiteren fragt er nach, wie viel kWp installierte Leistung die PV-Anlagen des Landkreises Kassel mit Stand 31.12.2010 haben. Da diese Frage nicht sofort beantwortet werden kann, wird diese Information so bald als möglich nachgeliefert.

Zusatz: *Auf Nachfrage hat Energie 2000 e.V. am 11.02.2011 mitgeteilt, dass im Jahr 2010 keine weiteren Anlagen installiert wurden. Es bleibt somit per 31.12.2010 beim Stand von 42 installierten Anlagen der Planungs- und Betriebs GmbH des Landkreises Kassel mit einer Gesamtleistung von insgesamt 1.158,61 kWp.*

Nach Informationen von EKB Selbert hat in Lohfelden-Vollmarshausen der Bau der Biogasanlage begonnen. Von einer Inbetriebnahme der Anlage im August/September 2011 ist auszugehen.

Eine weitere Nachfrage von Herrn Schaumburg betrifft die Errichtung von Windkraftanlagen im Bereich des Sensensteins. EKB Selbert teilt hierzu mit, dass der Landkreis Kassel derzeit nicht betroffen ist und bisher niemand auf den Landkreis diesbezüglich zugekommen ist.

Herr Schneider bedankt sich, da es sich um die letzte Ausschusssitzung vor der Kommunalwahl handelt, für die bisherige gute Zusammenarbeit, auch über Partei- und Fraktionsgrenzen hinweg und verleiht der Hoffnung Ausdruck, dass dies auch in der nächsten Legislaturperiode so sein wird.

Diesen Worten schließen sich vom Grundsatz her Herr Hellwig, Herr Ludewig und Frau Weinert an.

Frau Gottschalk als Ausschussvorsitzende schließt sich ebenfalls den Worten der Vorredner an, bedankt sich und verabschiedet insbesondere die Ausschussmitglieder, Herrn Wolff, Herrn Decker und Herrn Cocca, die nicht mehr für den Kreistag kandidieren.

Ihr abschließender Dank gilt der Verwaltung und dem Schriftführer des Ausschusses.

Die Ausschussvorsitzende, Heidrun Gottschalk, schließt sodann die Sitzung um 16.00 Uhr.

Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Fraktion	A	E	U	Bemerkung
------------	----------	---	---	---	-----------

Gremienmitglieder (stimmberechtigt)

Diodoro Cocca	SPD	x			
Walter Decker	SPD	x			
Heidrun Gottschalk	SPD	x			
Robert Heimrich	SPD		x		
Frank Hellwig	CDU	x			
Manfred Ludewig	SPD	x			
Erich Schaumburg	CDU	x			
Hans Dieter Schneider	FDP	x			
Hans Hilmar von der Malsburg	CDU		x		
Stefanie Weinert	Grüne	x			
Horst Wolff	SPD	x			
Jutta Rüdtenklau	CDU	x			Vertretung für Hans-Hilmar von der Malsburg
Sebastian Keese	SPD	x			Vertretung für Robert Heimrich

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Andreas Güttler	SPD		x		
Gerald Herber	SPD		x		
Ralf Pfannkuche	SPD		x		
Thomas Ackermann	Grüne		x		
Siegfried Klöver	CDU		x		
Maria Luise Niemetz	CDU		x		
Otto Nüdling	SPD		x		
Christa Oehler	SPD		x		
Karsten Schmacke	SPD		x		
Uwe Schmidt	SPD		x		
Burkhard Schneider - Freiherr von Lepel	CDU		x		
Karl Schäffer	SPD		x		
Susanne Selbert	SPD	x			
Christian Strube	SPD		x		
Dr. Otger Wedekind	FDP	x			
Wilfried Wehnes	SPD		x		
Susanne Regier	Grüne	x			

Fatmir Alili	IWG	x			
Karl Sturm			x		
Hans-Jürgen Peperkorn		x			Vertretung für Karl Sturm

Verwaltung

Reinhard Petersen		x			
Uwe Pietsch		x			
Markus Manß		x			

A = Anwesend, E = Entschuldigt, U = Unentschuldigt